

## Zur 2. Beilage des 27. Stückes 1849.

### Bekanntmachungen.

Einem Lehrling wünscht der Bäckermeister Beyer, große Ulrichsstraße Nr. 72. Auch ist daselbst gutes wohlgeschmeckendes Brod für einen billigen Preis zu haben.

Ein Wäschkasten ist billig zu verkaufen kleine Brauhausgasse Nr. 378.

Ein ordentlicher Torfmacher findet mit seiner Frau fortwährend Arbeit in Glaucha Nr. 1737.

Verschiedene Sorten Särge empfiehlt zu billigen Preisen J. Ch. Gotsche, Steinweg 1708.

Zwei Familientogis mit allem Zubehör sind zu vermieten im Paradies, Strohhof Nr. 2044.

Winckelmann.

Im Hause Nr. 1804/5 Oberglaucha eine Treppe hoch ist eine Wohnung von zwei Stuben, zwei Kammern und Küche zu vermieten und zum 1. October c. zu beziehen. Näheres zu erfragen Bäckergasse Nr. 1941/42 im Hofe links bei Schrader.

Bäckergasse Nr. 1941/42 sind eine Stube und Kammer parterre, 4 Stuben, 5 Kammern und zwei Küchen eine Treppe hoch, im Ganzen oder auch getheilt zu vermieten. Es kann dazu ein großer Garten, der sich zur Anlage eines Torfplatzes eignet, mitgegeben werden. Auskunft giebt der Hausmann Schrader daselbst.

Zu vermieten ist ein Laden nebst Wohnung, Keller und Boden Leipziger Straße Nr. 299.

Eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Stuben nebst Zubehör, ist zum 1. October zu vermieten Siebichenstein Nr. 100.

Familientogis von 2 bis 4 Stuben und Zubehör sind zu vermieten Siebichenstein Nr. 100.

Hiermit beehre ich mich ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich heute Neunhäuser Nr. 199 eine

### Galanteriewaaren-Handlung

eröffnet habe und bitte ich um geneigtes Zutrauen, welches ich durch prompte und billige Bedienung mir stets zu erhalten suchen werde.

Halle, den 11. Juli 1849.

S. Friebel.

Diejenigen Personen, welche von Herrn Gottlieb Hedler, kleine Steinstraße, Betten abgemietet haben, werden hierdurch ersucht, selbige gefälligst binnen 14 Tagen daselbst verabsolgen zu lassen. Auch ergeht zugleich die Aufforderung, rückständige Schulden zu ordnen und sich über die Verichtigung derselben auszuweisen; säumige Zahler haben es sich selbst zuzuschreiben, wenn die Rückstände gerichtlich eingetrieben werden.

Friederike Sichling geb. Hedler.

Das in der kleinen Steinstraße Nr. 217, dem Königl. Kreisgericht gegenüber liegende, sehr gut eingerichtete Hedlersche Haus, enthaltend 6 Stuben, ebensoviel Kammern, Keller und Bodenraum, ist von Michaelis c. ab im Ganzen zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst.

Ein freundliches Logis, bestehend in einer Stube, drei Kammern, Küche, Boden, Keller, steht sofort oder zum 1. October d. J. zu vermieten Brauhausgasse Nr. 373.

Werner.

Die Vel-Stage meines Hauses Nr. 1615/16 ist zu vermieten und den ersten October zu beziehen.

E. Dönig, Leipziger Straße.

Eine Wohnung von 5 Stuben, Kammern, Küche, Mitgebrauch des Waschhauses etc. ist zu Michaelis zu beziehen Barfüßerstraße Nr. 124.

Einige Nieß Makulatur sind zu verkaufen Barfüßerstraße Nr. 124.

Eine Stube, Kammer und Küche und eine kleine Stube sind zu vermieten Strohhofspitze Nr. 2128<sup>a</sup>.

Eine Stube und Kammer ist zu vermieten Gräseweg Nr. 853.

Eine Parterre-Wohnung von mehreren tapezirten Stuben mit allem Zubehör und eine dergleichen eine Treppe hoch sind nur an reelle Miether zu vermieten. Das Nähere bei dem Schneidermeister Meißel daselbst, Steinweg Nr. 1710.

Eine kleine Wohnung ist zu vermieten Rathhausgasse Nr. 253.

In der Nähe des Marktes ist eine Wohnung von 5 Stuben nebst Zubehör und Pferdestall zu vermieten und den 1. October zu beziehen. Näheres große Ulrichsstraße Nr. 4.

Eine Stube, Kammer und Kochgelegenheit ist zu vermieten und den 1. October zu beziehen große Ulrichsstraße Nr. 4.

Eine große Stube nebst Zubehör parterre, sowie auch eine kleine sind in der Nähe des Marktes zu vermieten Trödel Nr. 796.

Große Ulrichsstraße Nr. 49 sind einige Wohnungen zu vermieten und zum 1. October zu beziehen.

Ein kleiner Laden und eine Kammer, welche als Stube und Kammer benutzt sind, sind zu vermieten vor dem Leipziger Thor, Magdeburger Straße. Näheres Leipziger Straße Nr. 287.

Ein Victualienkeller nebst Wohnung ist von jetzt ab zu vermieten Glauchaische Kirche Nr. 2009.

Stube, Kammer und Bodenkammer ist zu vermieten kleine Ulrichsstraße Nr. 977. **Schütz e.**

Eine freundliche Hofwohnung (nach dem Garten) von Stube, Kammer und Küche ist zum 1. October zu vermieten am alten Markt Nr. 543.

### Zehn Thaler Belohnung.

Auf dem Neumarkts-Gottesacker sind in der Nacht vom 9. zum 10. Juli 10 Myrthenstöcke vom Grabe der seligen Frau Amtmann Zeising gestohlen. Wer den Thäter so anzeigt, daß er gerichtlich verfolgt werden kann, erhält bei Verschweigung seines Namens durch Unterzeichneten zehn Thaler Belohnung.

Halle, den 10. Juli 1849.

Wennhake, Todtengräber.

Sonntag den 15. d. M. Nachmittag 1 $\frac{1}{2}$  Uhr Quartalsitzung der Tischlermeister-Sterbekasse.

Ein gebildetes Mädchen von außerhalb, die schon mehrere Jahre als Laden-Demoiselle conditionirt, wünscht als Laden- oder Stubenmädchen ein recht baldiges Unterkommen. Näheres bei Frau Sparre am Vår 820.

Ein ordentliches und reinliches Kindermädchen findet einen Dienst Rathhausgasse Nr. 254 zwei Treppen.

Ein fleißiges, ordentliches Dienstmädchen findet so gleich einen Dienst alter Markt Nr. 694.

Ein noch gutes Pianoforte, Octavig, steht billig zu verkaufen alter Markt Nr. 629.

Heute, Donnerstag, Gesellschaftstag und Tanzvergnügen, so wie alle Sonn-, Montag u. Donnerstag, wozu einladet  
F. Weber in Diemitz.

Donnerstag den 12. Juli von Abends 6 Uhr an frischen Maiz-, Kirsch- und andern Kuchen im Bürgergarten.

Heute, Donnerstag den 12. Juli, Abends von 6 Uhr an das erste Sommer-Concert, gegeben vom vereinigten Musikchor im Bürgergarten.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)